

Bonner Tagung „Regulierung für Algorithmen“

(7./8. September 2020)

Algorithmenbasierte Entscheidungen wirken mehr und mehr auf das tägliche Leben ein. Ob wir einen Flug buchen, uns auf eine Stelle bewerben, einen Kredit beantragen oder auf einer Internetplattform den Lebenspartner suchen - oft ist nicht einmal ersichtlich, dass auf der anderen Seite eine Maschine den Preis setzt, die Bewerbervorauswahl trifft, die Bonität schätzt und den Partner sucht. Onlinehändler versuchen durch eine algorithmenbasierte individualisierende Preissetzung die maximale Zahlungsbereitschaft ihrer Kunden abzuschöpfen. In manchen Ländern vertrauen Strafgerichte bei der Einschätzung der Rückfallneigung von Straftätern auf eine Software. Die Beispiele machen deutlich, dass der Einsatz von Algorithmen vielfältige Fragen aufwirft, die teils rechtlicher Natur sind, aber auch Bezüge zu Ethik, Ökonomie und Technik haben.

An der Universität Bonn findet am **7. und 8. September 2020** eine **Tagung zur "Regulierung für Algorithmen"** statt, die die genannten Themen behandelt. Es handelt sich um eine Auftaktveranstaltung zu disziplinübergreifenden Bonner Initiativen im Bereich Digitalisierung, Recht und Ökonomik. Die Vorträge und Paneldiskussionen sollen in einer wichtigen Hinsicht zu einer Klärung beitragen: In welchen Bereichen bedarf es einer Regulierung, in welchen können Entwicklung und Einsatz von Algorithmen dem Markt überantwortet werden?

Die interdisziplinäre Tagung ist Teil der in der **Transdisciplinary Research Area "Institutionen, Individuen und Gesellschaften" (TRA 4)** entfalteten Aktivitäten und wird ausgerichtet von **Prof. Dr. Daniel Zimmer (Lehrstuhl für Handels- und Wirtschaftsrecht)** in Zusammenarbeit mit der **Wissenschaftlichen Vereinigung für das gesamte Regulierungsrecht**. Zu den Mitwirkenden zählen Juristinnen, Wirtschaftswissenschaftler, Philosophen, Informatiker und der Bundesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit.

Weitere Informationen zur Tagung und zur **Anmeldung** finden sich unter:

<https://www.jura.uni-bonn.de/lehrstuhl-prof-dr-zimmer/tagung-regulierung-fuer-algorithmen/>

Durchgeführt wird die Veranstaltung in Form eines Webinars über den Videokonferenzanbieter Zoom. Nach erfolgter Anmeldung werden wir Ihnen einen Link für das Zoom-Meeting sowie das Passwort per E-Mail zusenden. Für Rückfragen steht Ihnen Herr **Matthias Schaut** (mschaut@uni-bonn.de) gerne zur Verfügung.

**Tagung „Regulierung für Algorithmen“
Bonn, 7. und 8. September 2020
Programm**

Montag, 7. September 2020

14:00 Einführung

Prof. Dr. Daniel Zimmer, Universität Bonn

14.15 Brauchen wir eine Regulierung für Algorithmen und Künstliche Intelligenz? Versuch einer Kategorienbildung

Prof. Dr. Markus Gabriel, Universität Bonn

Moderation: *Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider, Universität Bonn*

15:00 Mögliche Wohlfahrtswirkungen eines Einsatzes von Algorithmen

Prof. Dr. Justus Haucap, Universität Düsseldorf

Moderation: *Prof. Dr. Torsten Körber, Universität zu Köln*

15:45 Pause

16:15 Echokammern und Filterblasen versus Meinungsvielfalt - Algorithmen als Gefahr für die Demokratie?

Prof. Dr. Jörn Lüdemann, Universität Rostock

Kommentar: *Prof. Dr. Jürgen Kühling, Universität Regensburg*

Moderation: *Prof. Dr. Markus Ludwigs, Universität Würzburg*

17:00 Transparenzanforderungen für Algorithmen

Prof. Dr. Miriam Buiten, Universität Sankt Gallen

Moderation: *Prof. Dr. Daniel Zimmer, Universität Bonn*

17:45 Zertifizierung Künstlicher Intelligenz: Zu den Kriterien einer Beurteilung von Algorithmen

Prof. Dr. Stefan Wrobel, Universität Bonn und IAIS Fraunhofer Institut

Moderation: *Prof. Dr. Michael Meier, Universität Bonn*

18:30 Keynote Speech: Prof. Ulrich Kelber, Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Dienstag, 8. September 2020

9:00 Algorithmenbasiertes Trading und Finanzmarktstabilität

Prof. Dr. Matthias Lehmann, Universität Wien

Moderation: *Prof. Dr. Erik Theissen, Universität Mannheim*

9:45 Einsatz von Algorithmen bei Gefahrenabwehr („predictive policing“) und Strafverfolgung

Prof. Dr. Timo Rademacher, Universität Hannover

Moderation: *Prof. Dr. Klaus F. Gärditz, Universität Bonn*

10:30 Pause

11:00 Algorithmenbasierter Handel und Kartellverbot

Prof. Dr. Andreas Heinemann, Universität Zürich

Moderation: *Prof. Dr. Jochen Mohr, Universität Leipzig*

11:30 Algorithmenbasiertes Marktverhalten als Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung

Prof. Dr. Petra Pohlmann, Universität Münster

Moderation: *Prof. Dr. Andreas Fuchs, Universität Osnabrück*

12:00 Paneldiskussion: Algorithmen und Kartellrecht

Prof. Dr. Andreas Heinemann, Universität Zürich, Prof. Dr. Petra

Pohlmann, Universität Münster, Prof. Dr. Ulrich Schwalbe, Universität

Hohenheim, Prof. Dr. Stefan Thomas, Universität Tübingen, Prof. Dr. Maik

Wolf, Freie Universität Berlin

Moderation: *Prof. Dr. Jürgen Kühling, Universität Regensburg*